

Komponisten spielen eigene Werke

Zeitgenössische Musik von drei Komponisten steht heute auf dem Ligita-Programm. Dale Kavanagh um 18 Uhr im kommentierten Konzert, Carlo Domeniconi und Atanas Ourkouzounov um 20.15 Uhr im Gemeindesaal Gamprin.

Selten hat man die Gelegenheit, die Musik vom Komponisten selbst vorgelesen zu bekommen. Am heutigen Komponisten-Montag der Ligita gibt es gleich drei Mal die Möglichkeit.

Dale Kavanagh um 18 Uhr

Sie wird weltweit zu Gitarrenfestivals eingeladen und hat als Solistin und mit ihrem Partner Thomas Kirchhoff im Amadeus Guitar Duo in mehr als 40 Ländern über 1000 Konzerte gegeben. Kavanagh ist Preisträgerin zahlreicher bedeutender internationaler Wettbewerbe. Ihre CDs sind in internationalen Musikmagazinen mit allerbesten Kritiken bedacht und vom Publikum begeistert aufgenommen worden. Neben ihrer Tätigkeit als Professorin für Gitarre komponiert sie auch. So ist es eine Freude, dass sie sich an den Ligita mit eigenen Werken vorstellt. Das Konzert beginnt heute um 18 Uhr im Peter-Kaiser-Saal der Musikschule in Eschen bei freiem Eintritt (Kollekte).

Carlo Domeniconi solo

Der italienische Komponist und Gitarrist Carlo Domeniconi ist heute einer der bedeutendsten Künstler auf seinem Instrument. Sein Werk widmet sich in erster Linie der Gitarrenmusik,

sei es für Gitarre solo, zwei Gitarren, Trios oder Quartette sowie in Verbindung mit anderen Instrumenten oder Gesang. Als Interpret gibt Domeniconi regelmässig Konzerte mit eigener Musik. Stücke wie «Koyunbaba», «Variationen über ein anatolisches Volkslied» oder seine «Hommage à Jimi Hendrix» sind ein fester Bestandteil der Konzertprogramme. Domeniconi spielt im ersten Teil des Doppelkonzerts. Der Komponistenabend beginnt um 20.15 Uhr im Gemeindesaal Gamprin.

Atanas Ourkouzounov mit Flötistin

Der aus Bulgarien stammende Komponist und Gitarrist Atanas Ourkouzounov studierte in Paris, wo er zurzeit auch lebt; er unterrichtet dort am Conservatoire Maurice Ravel. Seine Musik ist geprägt durch den Einfluss der Musik seines Heimatlandes. So dominieren darin 7/8- und 9/8-Takte und Verzierungen, die an orientalische Musiktraditionen erinnern. Er hat zahlreiche Preise für seine Kompositionen gewonnen und ist regelmässig zu Gast bei namhaften Gitarrenfestivals. Seine Partnerin, die japanische Flötistin Mie Ogura, tritt seit 1995 regelmässig als Solistin in Kammermusikprojekten auf. Sie unterrichtet neben ihrer künstlerischen Tätigkeit am Conservatoire de Sucey en Brie. Das Duo Ourkouzounov-Ogura bestreitet den zweiten Teil des Abends. Der Konzertsponsor, die Matt Druck AG Mauren, lädt zu diesem Komponistenabend ein. (pd)

Nächstes Meisterkonzert: Dienstag, 7. Juli, 20.15 Uhr, Gemeindesaal Ruggell, Mariano Martin con La Lupi y su grupo flamenco



Stellt ihre eigenen Werke vor: Dale Kavanagh.

Bild pd

Karten

Tickets für die Ligita gibt es unter folgenden Adressen:

- Poststellen Eschen, Schaan, Vaduz, Triesen und Balzers
- www.postcorner.li
- www.ticketcorner.ch
- www.v-ticket.at
- Abendkassa

Im Vorverkauf sind die Karten vergünstigt erhältlich.

li | g i t a